

Hoher Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund/Ausländern - Vermeidung durch Verteilerschlüssel?

Beitrag von „Lord Voldemort“ vom 15. Dezember 2017 20:09

[Zitat von Miss Jones](#)

[@Lord Voldemort](#) - du bist nach deinem Geschreibsel ansonsten nicht dumm - könntest du also vielleicht versuchen, solchen konzentrierten Blödsinn aus deinen Posts rauszuhalten? Nacher glaubt noch einer den Quatsch... die "Linke", zu deiner Information, ist mittlerweile zB auch gegen eine EU-Erweiterung um die Türkei, solange da Spinner wie Erdogan was zu melden haben... und deine angeblichen Gründe sind zu schade um das Ei zum drüberschlagen, ebenso wie der Kommentar zur "hübsch angemalten NPD" - denn was anderes ist die AfD nicht, dem Gedankengut nach. Auf jeden Fall wählen das höchstens machtgeile Neonazis und so verblödete Leute, die im Geschichtsunterricht einfach nicht aufgepasst haben. Und zu deinem letzten "Punkt" - die "Problemschüler" haben deutlich häufiger einen deutschen Ausweis als nicht... und nun?

Würde mich trotzdem mal interessieren, wie die "SPD-Tante" sich das vorgestellt hat schau doch mal nach.

Oh, da kommt sie geschwungen. Die linke „ich-bin-moralisch-so-überlegen-ich-relativier-flott-alles“-Keule.

Die Linke, als linksradikale Partei, repräsentiert nicht die Linke als politische Meinung/Position in Deutschland. Und was hat ein Türkei-EU-Beitritt bzw. die Ablehnung eines solchen mit Antisemitismus zu tun? Die deutsche Linke HAT ein Problem mit Antisemitismus, schau dir mal Seiten der Antifa an. Oder lies einfach Jakob Augstein. Aber dann müsste man ja die eigene politische Couleur hinterfragen. Unangenehm. Bäh.

Zum letzten Teil @AfD äußere ich mich nicht, das Gelaber von wegen Nazis bla bla ist ein langweiliger, ausgelatschter und absolut lächerlicher Schuh, den man sich als Akademiker mit Restniveau nicht anzieht.